

Welcome to the Caribbean ..." (PotC RPS Special)

von Juju und Blue

Von abgemeldet

Kapitel 2: Eskapaden und andere Probleme

Titel: Welcome to the Caribbean

Untertitel: Eskapaden und andere Probleme

Teil: 3/?

Autor1: Jumiko

Email: jumiko@gmx.net

Autor2: Bluefire

Email: Tokyo_girl@web.de

Fandom: Pirates of the Caribbean RPS (wobei das hier wirklich für Real Personal Story steht)

Rating: PG

Inhalt: Jerry Bruckheimer und Gore Verbinski beschliessen zusammen in der Karibik ihren Film Pirates of the Caribbean zu drehen, wobei es dort zu einigen Komplikationen kommt, da die Schauspieler ja nun mal Menschen und keine Maschinen sind

Warnungen: [kein Slash oder vielleicht doch o.O]

Pairing: keines oder doch

Archiv: ja und fortlaufend

Disclaimer: Die Personen sind alle im Leben stehende Personen, die sich selbst gehören und denen wir leider noch nicht begegnet sind ... wir haben uns lediglich erlaubt für sie zu denken und alles zu tun

Jack hatte mittlerweile wieder bessere Laune, als er zum Abendessen kam. Ebenso Orlando, der beschlossen hatte, auf Johnny's kleine Sticheleien nicht mehr einzugehen. Keira hingegen war strahlend gut gelaunt und saß schon längst mit Geoffrey, ebenfalls gut gelaunt, am Tisch, als die anderen langsam eintrudelten.

Johnny schien irgendwie keine gute Laune zu haben, denn er ließ sich von Nicolas entschuldigen und nahm statt dessen sein Essen auf seinem Zimmer ein. Gore sah seufzend zu Nicolas, der sich nachdenklich neben Jack Davenport gesetzt hatte. "Er möchte also nicht mit uns zusammen essen ..."

" So lange ihr alle zu den Dreharbeiten erscheint, könnt ihr essen und schlafen wo ihr wollt," ließ sich Jerry vernehmen. Jack zuckte mit den Schultern, Orlando verkniff sich jeden Kommentar und Keira unterhielt sich angeregt mit Geoffrey.

"Ich gehöre ja nicht zum Team ... und nächste Woche muss ich dann weiter fliegen nach Japan ... meine Cousine braucht mich bei ihrem Film Lost in Translation zur Beratung ... ich hoffe Sie haben dann einen guten Ersatz gefunden, der mit Johnny auskommt ..." Nicolas sah vorsichtig zu Jerry, während er sich etwas zu essen und ein Wasser bestellte.

Dieser schluckte gerade sein Essen runter und wandte sich Nicolas zu. " Zur Not bestelle ich seine Frau her. Aber ich denke, wir werden ganz gut mit einander auskommen, so lange er bedenkt, dass ich am längeren Hebel sitze."

"Das ist Johnny egal ... und das sollten Sie eigentlich wissen Bruckheimer ... er dreht die Filme nur noch zum Spass ... das tat er immer ... der einzige der absolut mit ihm klar kam ist Tim Burton ... aber das ist ja auch nichts besonderes ..."

" Wie gesagt, wenn alles versagt, hole ich Vanessa Paradis her. Das sollte doch eigentlich helfen."

"Ansonsten sollte sich vielleicht der Herr Bloom mal ein bisschen zusammen reißen ... bei Herr der Ringe war er ja auch der Sunnyboy ... dann müsste es ihm bei Johnny doch ein leichtes sein ..." Nicolas sah nachdenklich zu Orlando rüber und auch Gore folgte seinem Blick, während Jonathan Pryce sich weiterhin mit Jack und Geoffrey über die Teepreise in der Karibik unterhielt.

Orlando sah irritiert von seinem Essen auf. " Was ist mit mir?", erkundigte er sich.

"Ab nächste Woche ist es ihr Job dafür zu sorgen, dass Johnny keinen Unsinn macht Bloom ... ich werde mich dann nämlich in Japan vergnügen ..."

"Und wie kommen Sie auf die Idee, dass er auf mich hören wird?", fragte Orlando interessiert.

"Warum ... weil ich Johnny kenne Jungchen ... immerhin habe ich ihn entdeckt ... glaube mir ... so schlimm wie er tut ist Johnny nun wirklich nicht ... er hat halt seine Eigenarten ..."

" Nun ja dann... Man wird sehen." Orlando zuckte mit den Schultern und mischte sich in das Teegespräch ein.

"Wie wäre es wenn Sie Johnny seinen Eistee bringen würden?" Für Nicolas war das Gespräch noch lange nicht beendet, er wollte einfach rechtzeitig für einen guten Nachfolger sorgen.

Der junge Engländer wurde langsam genervt. Nicolas Cage schien es sich in den Kopf gesetzt zu haben, dass er Johnny Depp seine Eigenarten austreiben würde... " Ich mache das gerne," lächelte Keira dann.

"Gut ..." Nicolas reichte Keira den Zimmerschlüssel, während er sich dann seinem Essen zuwendete.

Keira nahm den Schlüssel an sich und den Eistee und machte sich dann auf zu Johnny's Zimmer. Dort angekommen klopfte sie kurz und wartete dann.

Johnny sass draussen auf dem Balkon, spielte auf seiner Gitarre und konnte somit das Klopfen überhaupt nicht hören.

Keira entschloss sich dann, den Schlüssel zu nutzen, den ihr Nicolas gegeben hatte. Sie schloss auf, betrat das Zimmer und sah Johnny auf dem Balkon sitzen, der versunken Gitarre spielte. "Hallo?"

Johnny sah sich überrascht um und kam zu Keira. "Wo ist denn Nicolas? Hast du mir jetzt extra den Eistee gebracht? Ist wirklich nett von dir ..." Johnny lächelte, während er die Gitarre vorsichtig auf das Bett legte.

"Nicolas ist mit Essen beschäftigt und wollte eigentlich Orlando dazu bringen, dir den Eistee zu bringen," grinste sie.

"Das hätte mir gerade noch gefehlt ..." Johnny lächelte.

"Warum denn? Er ist doch total nett." Keira stellte den Eistee vorsichtig auf den Schreibtisch, setzte sich auf Johnny's Bett und sah ihn fragend an.

"Naja ..." Johnny setzte sich auf einen der Sessel, während er nachdenklich seine Brille putzte. "Er erinnert mich nun mal total an mich und meine Anfänge ..."

"Hm..." Keira sah nachdenklich auf den Teppichboden. "Ist das denn so schlimm?"

"Ja das ist es allerdings ... er könnte ja genauso abdrehen wie ich ... ach ich weiß auch nicht ... eigentlich wollte ich mich gar nicht mit ihm anlegen ... aber er war im Flugzeug nun mal so nervig ..."

"Inwiefern denn nervig?" Keira war entschlossen, der Sache auf den Grund zu gehen. Mit 17 Jahren war sie zwar noch nicht erwachsen, aber sie konnte vielleicht ein wenig zwischen den beiden vermitteln, denn Streit am Set war sicherlich nicht gut.

"Hüpft munter durch die Gegend, wenn man selbst lieber Ruhe haben möchte ... ich hasse nun mal nichts mehr als fliegen ... ausserdem hab ich fest damit gerechnet, dass er wirklich dieser blöde blonde Elb ist ... und dann war er es nicht ..."

Keira lachte amüsiert. "Du hast wirklich gedacht, er hätte lange blonde Haare und blaue Augen?" Sie bekam sich wirklich nicht mehr ein.

"Ja ..." Johnny musste ebenso lachen. "Dabei hab ich mich des öfteren im Kino gewundert, warum er teilweise braune und dann wieder blaue Augen hatte ..."

"Tja, hat er eben nicht. Mir gefällt er so auch viel besser, obwohl ich ja zugeben muss, dass er der einzige ist, dem lange blonde Haare stehen."

"Da bin ich mir nicht so sicher ... mir würden sie bestimmt auch stehen ..." Johnny lächelte. "Du bist wirklich fabelhaft ... bringst mich ohne Weiteres zum Lachen ..."

Keira legte den Kopf ein wenig schief und betrachtete Johnny, dann schüttelte sie den Kopf. "Nein, blonde Haare sicher nicht, aber dunkle." Sie lächelte. "Ist doch schön, wenn ich dich zum Lachen gebracht habe."

"Und ob ... sag mal, was habt ihr da unten gegessen ... ich hab mir hier nur eine Kleinigkeit bestellt ..."

"Irgend etwas Karibisches, dessen Name ich nicht aussprechen kann. Schmeckte aber sehr lecker."

"Hm dann muss ich das doch probieren ... kommst du mit runter?" Johnny lächelte, während er sich seine Brille und seinen Hut schnappte.

"Klar," erwiderte Keira und stand auf. Gemeinsam ging sie dann mit Johnny wieder runter.

Nicolas hatte sich inzwischen mit Gore und Jerry an einen anderen Tisch gesetzt, wo diese ihre Erfahrungen austauschen konnten.

Johnny steuerte direkt den Tisch der anderen Schauspieler an, während er sich Orlando gegenüber hinsetzte und sich dann auch sein Essen bestellte.

Orlando schaute überrascht auf, als sich Johnny und Keira an den Tisch setzten. Aber er sagte nichts dazu und aß lieber weiter.

Jerry schaute auf. "Sieh einer an. Der Herr Depp ist doch runter gekommen."

"Ja das ist er ..." Nicolas trank nachdenklich von seinem Wasser, während Johnny zu Orlando rüber sah. "Du isst vegetarisch? Das ist ja interessant ..."

Orlando zuckte mit den Schultern. "Ich halte nun mal nicht viel von Fleisch und mag es auch nicht sonderlich."

"Ist doch in Ordnung ..." Johnny lächelte, als ihm das gleiche Essen wie Orlandos gereicht wurde.

"Du auch?" Überrascht sah der junge Schauspieler ihn an. Das hatte er nun nicht gedacht. Keira hingegen strahlte. "Seht ihr, da habt ihr doch etwas gemeinsam."

"Naja ich esse das was mir schmeckt ... wozu hat man ein eigenes Café ..." Johnny sah

zu ihm. "Sag nicht du bist jetzt überrascht ..."

" Ein wenig," gab Orlando zu.

"Tja daran wirst du dich jetzt gewöhnen ... denn ich bin wirklich nicht so schlimm wie alle behaupten ..."

" Davon muss ich mich erst noch selber überzeugen," grinste er.

"Das wirst du ..." Johnny lächelte, während er nun genüsslich seinen Teller leerte.

"Ich glaub es nicht ..." Gore sah völlig überrascht zu den Anderen rüber.

Jerry folgte seinem Blick. " Ich auch nicht, Gore, aber es ist gut für die Dreharbeiten und das Klima am Set. Ich denke, Keira hat gute Arbeit geleistet," lächelte er zufrieden.

" Na da bin ich ja mal gespannt." " Ich auch," lachte Keira.

"Scheint so ..." Gore seufzte. "Ich hoffe das wird auch so bleiben, wenn Nic wieder weg ist ..."

"Da kann ich nur zustimmen ... aber noch bin ich ja da ..." Nicolas beobachtete das ganze ebenso überrascht.

"Sag mal, stimmt es, dass du von diesem Sean Bean des Öfteren auf dem Wasser in Schwierigkeiten gebracht wurdest, weil er dein Boot einfach angestoßen hat?" Johnny sah nach einer Weile lächelnd zu Orlando.

" Ja, das stimmt schon. Aber dafür ist er ja im ersten Teil schon gestorben. Außerdem hatte er nicht so geniale Stuntszenen." Orlando grinste.

" Leute, das wird schon werden. Keira scheint zwischen den beiden gut vermitteln zu können." Der Produzent sah das alles positiv.

"Ja die Stunts ..." Johnny schwieg dazu, er hatte sich im Kino zu köstlich amüsiert gehabt über den ersten Kinofilm. "Nur hm, ... hattest du in die Gefährten irgendeinen bedeutenden?"

" Sicher. Ich habe den Troll zur Strecke gebracht. Aber da folgen noch welche."

" Der Stunt mit dem Troll war genial. Welche kommen denn noch?" Keira wollte unbedingt noch etwas erfahren, aber Orlando grinste nur geheimnisvoll. " Wirst du sehen."

"Das glaub ich dir aufs Wort ... dass da noch was kommen wird ..." Johnny lächelte ebenso. "Ach, ich freu mich schon wenn Bruckheimer und Verbinski mein verändertes Drehbuch erhalten ... ich hoffe, sie werden mich nicht sofort umbringen ..."

"Verändertes Drehbuch?" , fragten Keira und Orlando zusammen, dann sahen sie sich an und lachten schallend.

"Ja, verändertes Drehbuch ... glaubt ihr wirklich Jack Sparrow schwimmt nach Port Royal ... nein ... er wird nicht schwimmen ... das muss er dann ja noch früh genug ... das ist ein renommierter Pirat ... so etwas kommt trocken an Land ..." Johnny wirkte sehr ernst, als er das sagte.

"Klingt interessant," meinte die junge Schauspielerin. "Aber das würde ziemlich gut zu ihm passen." Orlando nickte zustimmend.

"Was das Schwimmen oder das Trocken ankommen ... tja ihr kennt ja noch nicht einmal den Rest ... wartet einfach ab ..."

"Wir lassen uns einfach überraschen," lächelte Keira strahlend.

"Ja das müsst ihr ..." Johnny lächelte, während er dann aufstand und zu Gore und Jerry an den Tisch kam. "Darf ich mal kurz stören?"

Jerry sah auf und machte eine einladende Bewegung. "Sicher, was gibt es denn?"

"Dürfte ich den Herren gleich einmal kurz meine Änderungen bezüglich des Scriptes über reichen?"

"Scriptänderungen?" Jerry's Gesichtsausdruck verzog sich gefährlich. Nach ein paar Sekunden hatte er sich wieder im Griff. "Nun gut..."